

EXPERTENTREFFEN

„Übergangserfolg und Migrationshintergrund – eine Frage der Ressourcen?“

24.11.2015, 10:00-17:00 Uhr, Franckesche Stiftungen zu Halle, Haus 1

Detailliertes Programm

Ab 9:30 Anmeldung, Kaffee
10:00-10:15 Begrüßung und Einstimmung (Dr. Birgit Reißig; Deutsches Jugendinstitut, Leiterin des Forschungsschwerpunktes „Übergänge im Jugendalter“)
10:15 – 10:45 Keynote-Vortrag (Prof. Dr. Solvejg Jobst; University College Bergen): <i>„Herkunftsbezogene Benachteiligung im Bildungssystem: Herausforderung für Praxis, Forschung und Gesellschaft.“</i>
10:45-11:15 Vortrag (Tabea Schlimbach; Deutsches Jugendinstitut): <i>„Der Berufseinstieg als innerfamiliärer Verhandlungsgegenstand. Migrantische Jugendliche am Übergang Schule-Beruf und ihre Eltern.“</i>
11:15-12:45 Arbeit in den Themenforen (erster Teil)
<u>TF 1: Jugendliche</u>
Leitung: Dr. Holger Seibert; Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB)
<i>Impulsvorträge:</i>
Prof. Dr. Wolfgang Lauterbach; Universität Potsdam: <i>„Schulische Ausbildungsreife und Praktika in ihrer Bedeutung für den Übergang“</i>
Dr. Doreen Müller; Universität Göttingen, Institut für Diversitätsforschung: <i>„Aufenthaltsstatus und (Aus)Bildungschancen: Jugendliche in unsicheren Aufenthaltsverhältnissen im Übergang Schule – Beruf“</i>
Dr. Holger Seibert; Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB): <i>„Demografischer Rückenwind aus Ostdeutschland? Die neuerlichen Ausbildungschancen ausländische Jugendlicher in Westdeutschland“</i>

TF 2: Familie

Leitung: Michael Tressat; Europa-Universität Flensburg, Institut für Erziehungswissenschaften

Impulsvorträge:

Dr. Cornelia Gresch; Humboldt-Universität Berlin, Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen (IQB):

„Zur hohen Bildungsaspiration von Migranten beim Übergang von der Grundschule in die Sekundarstufe: Hintergründe und Befunde“

Maria Richter; Universität Göttingen, Soziologisches Forschungsinstitut (SOFI):

„Zwischen Schule und Ausbildung – Zur Berufsorientierung von Hauptschüler/innen unterschiedlicher ethnischer Herkunft und ihrer Bedingungsfaktoren“

Prof. em. Dr. phil. Dr. phil. habil. Werner Sacher; Universität Erlangen-Nürnberg:

„Heimbasiertes Elternengagement und Übergangserfolg“

Schlaglicht:

Prof. em. Dr. Ursula Boos-Nünning; Universität Duisburg-Essen:

„Positionierung der Elternbildung im Übergang von der Schule in den Beruf von Jugendlichen mit Migrationshintergrund“

TF 3: Strukturen (1)

Leitung: Dr. Jörg Eulenberger; Universität Leipzig

Impulsvorträge:

Dr. Jörg Eulenberger; Universität Leipzig:

„Junge Aussiedler_innen an der ersten Schwelle“

Elisa Hanganu; Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF), Forschungszentrum für Migration, Integration und Asyl:

„Ausländische Absolventen deutscher Hochschulen starten durch. Barrieren und Erfolge beim Berufseinstieg“

Dr. Janna Teltemann; Universität Bremen, Forschungszentrum Ungleichheit und Sozialpolitik SOCIUM:

„Ready to go! Einstellungen gegenüber Schule bei jungen Migranten am Ende der Pflichtschulzeit – „Weiche“ Ressourcen für den Übergangserfolg?“

12:45-13:30 Mittagspause

13:30-15:00 Arbeit in den Themenforen (zweiter Teil)

TF 3: Strukturen (2)

TF-Leitung: Prof. Dr. Can M. Aybek; Hochschule Bremen

Impulsvorträge:

**Dr. Verena Eberhard und Julia Gei; Bundesinstitut für Berufsbildung, Arbeitsbereich 2.1
Berufsbildungsangebot und -nachfrage/ Bildungsbeteiligung:**

*„Jugendliche mit Migrationshintergrund am Übergang in die Berufsausbildung -
ressourcentheoretische Überlegungen“*

Katarina Weßling; Universität Tübingen:

*„Migration und Übergang in betriebliche Ausbildung – Die Bedeutung räumlicher sozio-struktureller
Kontexte“*

TF 4: Arbeitgeber

TF-Leitung: Prof. Dr. Christian Imdorf, Universität Basel

Impulsvorträge:

Dr. Christian Hunkler, Max-Planck-Institut München:

*„Bis zu 62% ‘omitted variable bias’ bei der Erklärung ethnischer Ungleichheiten am
Ausbildungsübergang“*

Caroline Janz, Universität Freiburg i.B.:

*„Diskriminierungsanfällige Auswahlkriterien bei der Vergabe von Lehrstellen – betriebliche
Normalitätsannahmen und Passungskonzepte“*

**Dr. Bettina Kohlrausch, Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung
(DZHW):**

*„Jugendliche mit Migrationshintergrund im Übergang in die Ausbildung – welche Rolle spielen die
Gatekeeper?“*

15:00-16:15 Ergebnispräsentation und Plenumsdiskussion (TF-Leitungen, Plenum)

16:15-16:45 Abschlussvortrag (Prof. Dr. Céline Teney; Universität Bremen, SOCIUM):

*„Hohe Bildungsaspirationen unter Jugendlichen mit Migrationshintergrund. Ein Mixed-Methods
Erklärungsansatz“*

**16:45-17:00 Ausblick und Verabschiedung (Dr. Birgit Reißig; Deutsches Jugendinstitut, Leiterin
des Forschungsschwerpunktes „Übergänge im Jugendalter“)**

17:00 Ende der Veranstaltung